Allgemeine Zeitung
RHEIN MAIN PRESSE

Montag, 12. Februar 2018

Ausgelaufenes Heizöl bei Spabrücken und ein undichter Fahrzeugtank in Weinsheim beschäftigen die Feuerwehren der VG Rüdesheim am Freitagabend. Foto: Feuerwehr

Heizöl im Mehlbach

EINSÄTZE Wehren in Spabrücken und Weinsheim müssen ausrücken

Von Thomas Haag

SPABRÜCKEN/WEINSHEIM. Am Freitagabend gegen 18.30 Uhr wurde die Stützpunktfeuerwehr Spabrücken zusammen mit der Führungsunterstützung und der Gefahrstoffstaffel der VG Rüdesheim zu einem massiven Austritt von Heizöl alarmiert. Anwohner des nordöstlich der Gemeinde gelegenen Wohnplatzes „Oberhub" hatten starken Heizölgeruch wahrgenommen und die Feuerwehr gerufen. Die Polizei eilte ebenfalls mit einer Streife zur Einsatzstelle.

Die Erkundung vor Ort ergab, dass eine unbekannte Menge Heizöl aus einem Tank eines Wohnhauses austrat und ins Freie lief. Ein angrenzender Bachlauf war ebenfalls betroffen. Einsatzleiter Jörn Trautmann forderte zusätzlich die Stützpunktfeuerwehr Wallhausen mit Ölsperren an, um eine weitere Ausbreitung des Öls in den Mehlbach zu verhindern. Die Einsatzkräfte aus Spabrücken und Wallhausen setzten hierzu mehrere Ölschlängel im Bereich der Austrittsstelle und des Wohnplatzes Unterhub ein und banden das Öl mit Bindemittel. Parallel dazu nahm die Besatzung des Gerätewagen-Messtechnik Wasserproben an mehreren Stellen des Mehlbachs in Spabrücken und Dalberg. Die Proben waren negativ. Über die Feuerwehreinsatzzentrale in Rüdesheim wurden die Untere Wasserbehörde und die Abwasserbeseitigung der VG-Werke über den Einsatz informiert und zur Einsatzstelle beordert. Nach Eintreffen des Mitarbeiters der Unteren Wasserbehörde wurde die Einsatzstelle an diesen übergeben und der Einsatz der 30 Einsatzkräfte nach knapp drei Stunden beendet.

Gegen 21.30 Uhr teilte ein Autofahrer über Notruf mit, dass aus seinem gerade erst vollgetankten Fahrzeug Kraftstoff auslaufe und hierdurch die Ortsdurchfahrt Weinsheim durch eine Benzinspur verunreinigt sei. Die alarmierte Feuerwehr Weinsheim streute die Oberflächenwassereinläufe im betroffenen Bereiche mit Bindemittel ab. Durch die Ortsgemeinde Weinsheim wurde eine Fachfirma mit der Reinigung der Fahrbahn beauftragt. Nach gut 30 Minuten war der Einsatz für die Feuerwehr beendet.

Oeffentlicher Anzeiger

DIENSTAG, 13. FEBRUAR 2018

Heizöl aus Tank eines Wohnhauses ausgelaufen

Einsatz 30 Feuerwehrleute verhindern in Oberhub Ausbreitung in den Mehlbach – Fahrzeugtank undicht

Spabrücken/Weinsheim. Ausgelaufenes Heizöl bei Spabrücken und ein undichter Fahrzeugtank in Weinsheim haben die Feuerwehren der VG Rüdesheim am Freitagabend auf Trab gehalten. Gegen 18.30 Uhr wurde die Stützpunktfeuerwehr Spabrücken zusammen mit der Führungsunterstützung und der Gefahrstoffstaffel der VG Rüdesheim zu einem massiven Austritt von Heizöl gerufen. Anwohner des nordöstlich der Gemeinde gelegenen Wohnplatzes Oberhub hatten starken Heizölgeruch wahrgenommen und die Feuerwehr alarmiert. Die Polizei eilte ebenfalls mit einer Streife herbei.

Die Erkundung ergab, dass Heizöl aus einem Tank eines Wohnhauses austrat und ins Freie lief. Ein angrenzender Bachlauf war ebenfalls betroffen. Einsatzleiter Jörn Trautmann forderte die Stützpunktfeuerwehr Wallhausen mit Ölsperren nach, um eine weitere Ausbreitung des Öls in den Mehlbach zu verhindern. Die Einsatzkräfte aus Spabrücken und Wallhausen setzten hierzu mehrere Ölschlängel im Bereich der Austrittsstelle und des Wohnplatzes Unterhub und banden das Öl mit Bindemittel. Parallel dazu nahm die Besatzung des Gerätewagens Messtechnik Wasserproben an mehreren Stellen des Mehlbachs in Spabrücken und Dalberg. Die Proben waren negativ. Über die Feuerwehreinsatzzentrale in Rüdesheim wurden die Untere Wasserbehörde und die Abwasserbeseitigung der VG-Werke über den Einsatz informiert und zur Einsatzstelle beordert. Nach Eintreffen des Mitarbeiters der Unteren Wasserbehörde wurde die Einsatzstelle an diesen übergeben und der Einsatz der 30 Einsatzkräfte nach knapp drei Stunden beendet.

Gegen 21.30 Uhr teilte ein Autofahrer über Notruf mit, dass aus seinem gerade erst vollgetankten Fahrzeug Kraftstoff auslaufe und hierdurch die Ortsdurchfahrt Weinsheim durch eine Ölspur verunreinigt sei. Die Feuerwehr streute die Oberflächenwassereinläufe im betroffenen Bereich mit Bindemittel ab. Durch die Ortsgemeinde wurde eine Fachfirma mit der Reinigung der Fahrbahn beauftragt. Nach gut 30 Minuten war der Einsatz der Feuerwehr beendet.

Knapp drei Stunden waren verschiedene Feuerwehreinheiten am Freitagabend im Einsatz, um die Ausbreitung des Heizöls zu verhindern, das in größeren Mengen aus dem Tank eines Wohnhauses auslief. Foto: Feuerwehr